

Pressemitteilung 05/2017

„Gewässer in der Großstadt“- Fachtagung des Projekts „Lebendige Alster“

Projekt „Lebendige Alster“ veranstaltet am 8. Juni Gewässerfachtagung in der GLS Bank

Die alljährliche Fachtagung des Projekts „Lebendige Alster“ findet in diesem Jahr unter dem Titel „Gewässer in der Großstadt“ statt. Ort der Veranstaltung ist der Sitzungssaal der GLS Bank; in der Düsternstraße 10.

Hier durch das Herz Hamburgs fließt die Alster zwischen Häuserschluchten Richtung Elbe, doch der Schein mag trügen- Auch die Fleetalster ist ein Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Sowohl als Wanderkorridor für Fische wie Aal und Meerforelle, als auch als Lebensraum für Große Flussmuschel und Fische wie den Rapfen, hat die Fleetalster besondere Relevanz.

Welches ökologisches Potential im Gewässer der Herzen der Hamburger BürgerInnen steckt, wird durch die Referenten der Tagung von unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Umweltsenator Jens Kerstan wird die Veranstaltung eröffnen und die Bedeutung des Lebensraumes Alster für Hamburg herausstellen.

Im Rahmen des Projekts „Lebendige Alster“ wurden sowohl in den Alsterfleeten als auch in und an der Alster nördlich von Fuhlsbüttel mehr als 50 strukturverbessernde Maßnahmen umgesetzt. Auf einer Karte können die umgesetzten Maßnahmen nachvollzogen werden. Die Förderer des Projektes, die „Behörde für Umwelt und Energie“ und die „Stiftung Lebensraum Elbe“, stellen ihre Aktivitäten für den Schutz unserer Gewässer vor. Eine Machbarkeitsstudie soll darstellen wie die letzten Alsterwehre auf Wandsbeker Gebiete fischdurchgängig gemacht werden können, so dass Wanderfische wie Meerforelle und Aal wieder in den Oberlauf der Alster gelangen können. Wie es um die Bestände des Aals bestellt ist wird ebenso Thema sein wie ökologische Problematik der Versandung von Laichgebieten seltener Arten wie Bachneunauge und Meerforelle.

Der Frage wie ein See in der Stadt wie die Außenalster und die Alsterkanäle sowohl ökologisch als auch vom Erlebnisaspekt aufgewertet werden können, widmen sich unsere Referenten aus den Niederlanden und Österreich.

Das Projekt „Lebendige Alster“ besteht seit 2011 und ist ein Kooperationsprojekt von Aktion Fischotterschutz, BUND Hamburg und NABU Hamburg. Gefördert wird das Projekt durch die Stiftung Lebensraum Elbe, die Behörde für Umwelt und Energie der Freien und Hansestadt Hamburg, die Michael Otto Stiftung, die Edmund Siemers-Stiftung und die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung.

Das komplette Programm der Veranstaltung kann auch unter:
<https://www.lebendigealster.de> heruntergeladen werden.



Weitere Informationen zum Projekt auf YouTube und facebook.

Ausstellorte der Wanderausstellung des Projekts Lebendige Alster:

3. Mai –31. Mai im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60

31. Mai – 30. Juni im Kundencenter von Hamburg Wasser, Ballindamm 1

Weitere Termine des Projektes Lebendige Alster:

16.09. – Mitmach-Aktionstag an der Alster

HiSdP: Lars Panzer, Lebendige Alster, Klaus-Groth-Straße 21, 20535 Hamburg,
Tel.: 040/697089 – 37, E-Mail: lpanzer@lebendigealster.de